

# **Wort zum Wochenende**

**(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)**

**Samstag, 23. Mai 2026**

## **„Hinausgehen und von Gott erzählen“**

Die beiden Pfingsttexte aus dem Johannesevangelium und der Apostelgeschichte, die wir am Pfingstsonntag hören werden, könnten nicht unterschiedlicher sein:

Bei Johannes geht es ganz leise zu: Jesus wünscht seinen Jüngern einfach nur Frieden, haucht sie an und sagt: „Empfangt den Heiligen Geist!“ Stiller und innerlicher geht es kaum.

Wie anders geht es dagegen in der Apostelgeschichte zu: Laut und stürmisch, mit Brausen und Getöse. Und dann fliegen die Fenster und Türen auf, und die Apostel stürmen hinaus, um die Frohe Botschaft zu verkünden.

Unterschiedlicher geht es wohl nicht. Welches ist denn nun der richtige Bericht? Beide sind richtig, beide stimmen. In beiden steckt die ganze Wahrheit. Aber jeder hat seinen Zeitpunkt - und der eine ist die Voraussetzung für den anderen.

Gott muss sich zunächst einmal schenken, den Menschen ins Herz hineinlegen, damit sie zu „seinen“ Menschen werden. Und das geschieht wohl in der Stille; das ist ein sehr persönliches Geschehen - so wie wir es z.B. in der Taufe erleben dürfen, aber auch in anderen Momenten, wo wir uns Gott ganz nahe fühlen.

Aber dann ist da auch jedes Jahr Pfingsten. Und dieses Fest erinnert uns daran, dass wir nicht Kirche um unserer selbst willen sind. Wir empfangen den Geist Gottes nicht, damit er uns dann in Ruhe lässt, sondern damit er uns in Bewegung bringt. Gott will, dass seine Kirche sichtbar wird in dieser Welt, dass wir anderen Menschen von diesem Gott berichten.

Wir sollen zu den Menschen gehen und ihnen unseren Gott zeigen - durch die Art und Weise wie wir leben. Und deshalb gehen die Apostel hinaus, um von dem zu berichten, wovon sie erfüllt sind. Dazu treibt sie der Heilige Geist.

Was die Apostel damals gemacht haben, das sollen wir heute tun: Hinausgehen und von Gott erzählen - und seinen Frieden, sein Heil zu den Menschen bringen.

Thomas Rudolf  
(Pfarrer, kath. Kirche Baden-Baden)